



OBERÖSTERREICHISCHER
BLASMUSIKVERBAND

Nico Sperl

Landesgeschäftsstelle des OÖBV

Oberösterreichischer Blasmusikverband
Promenade 33 | 4020 Linz
+43 650 / 79 09 529
www.ooe-bv.at

OÖ Landesregierung
Landhausplatz 1
4021 Linz

Linz, 1. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer!
Sehr geehrte Mitglieder der OÖ Landesregierung!
Geschätzte Mitglieder des Krisenstabes des Landes OÖ!

Seit Ausbruch der Pandemie durchlebt die Blasmusik in Oberösterreich eine herausfordernde Zeit, die – abgesehen von den Initiativen im Internet – die Aktivitäten der Musikkapellen in den vergangenen Monaten vollständig zum Stillstand gebracht hat.

Im Sommer 2020 war es den 480 Musikkapellen mit ihren beinahe 25.000 Musikerinnen und Musikern teilweise für kurze Zeit möglich, unter strengen Auflagen ihre Aufgaben wahrzunehmen. Seit November steht das Vereinsleben in Oberösterreich nun wieder still.

Das führt auch zu Situationen, die uns gegenüber unseren Musikerinnen und Musikern ratlos machen: Wir müssen zur Kenntnis nehmen, dass unseren lieben Verstorbenen eine würdevolle musikalische Verabschiedung (trotz Einhaltung größtmöglicher Sicherheitsabstände) nach wie vor verwehrt bleibt, anderen Bereichen (wie z.B. Sport) sehr wohl aber Zugeständnisse gemacht werden. Dahingehend häuft sich berechtigte Kritik unserer Mitgliedsvereine.

Es ist nun dringend an der Zeit, unseren Musikkapellen eine Perspektive zu geben, die musikalischen Tätigkeiten wieder aufnehmen und den gesellschaftlichen Verpflichtungen (z.B. Begräbnissen) wieder nachkommen zu können. Wir freuen uns auf die Zeit nach der Krise, in der wir dem über die Grenzen Oberösterreichs hinaus vielzitierten „Kulturland“ wieder alle Ehre machen können.

Gegenüber anderen Bereichen wie dem Sport, Tourismus und dem professionellen Kulturbetrieb wäre eine Benachteiligung der (oberösterreichischen) Blasmusik aber nicht mehr nachvollziehbar. Wenn es auch in ein paar Monaten wieder Veranstaltungen

gen geben kann, so ist zu bedenken, dass für die Wiederaufnahme des Probenbetriebes im Amateurbereich eine deutlich längere Vorlaufzeit eingeplant werden muss.

Geschätzte Damen und Herren,
als Vertreter der oberösterreichischen Blasmusik versichern wir Ihnen, dass wir alles unternehmen werden, um dieser Pandemie mit den entsprechenden Maßnahmen ein Ende zu setzen. So hat der Landesvorstand in seiner Sitzung vom 25.01.2021 beschlossen, dass es heuer keine Bezirksmusikfeste geben wird.

Als Landesverband sind wir gerne bereit, Maßnahmen zu erarbeiten, die eine weitere Ausbreitung des Virus verhindern, eine Rückkehr in unseren kulturellen Betrieb aber wieder möglich machen.

Wir hoffen, dass Sie, geschätzte Damen und Herren, unsere Überlegungen in Ihre Entscheidungen einbinden, damit wir unseren kulturellen und gesellschaftlichen Aufgaben möglichst bald wieder im vollen Umfang und in der gewohnten Qualität nachkommen können.

Für die Landesleitung des OÖ. Blasmusikverbandes:



Kons. Ing. Alfred Lugstein

Präsident des OÖBV